





Berlin, 13. Nov. Zur gestrigen kaiserlichen Abendstafel im neuen Palais waren der Finanzminister Miquel und der Chef des Kaiserl. Zivilkabinet v. Zuccanti geladen.

Berlin, 13. Nov. [S. T. 2.] Das Staatsministerium hat heute Sitzung unter dem Vorsitze des Herrn v. Boetticher.

Berlin, 13. Nov. [S. T. 2.] In Vorbereitung der künftigen Jubeljahre ist Herr v. Bülow dem Kaiser 80. Geburtstag zu demnächst am Reichstag als Vertreter der Korporationen und Vereine zusammengezogen.

Berlin, 12. Nov. (abends). Das heute von der sozialistischen Partei einberufene Massenmeeting zu Gunsten des allgemeinen Wahlrechts nahm einen ruhigen Verlauf.

Brüssel, 13. Nov. [S. T. 2.] Gelegentlich des heute stattfindenden Zusammentritts der Kammer sind umfassende Polizeimaßnahmen getroffen worden.

Paris, 13. Nov. Gestern wüthete hier ein furchtbarer Sturm, welche nichte beträchtlichen Schaden an. Die Zahl der getödteten Scheiter, der umgeworfenen Schornsteine und der entwurzelten Bäume ist sehr bedeutend.

London, 13. Nov. Dem „Reuterschen Bureau“ wird aus Tschiang von 12. d. gemeldet: Die japanische Flotte unternahm gestern Abend zwischen Tschiang und Wei-hai-wei eine Feuertogung.

Petersburg, 12. Nov. Die Pschigonieter der Stadt, ist seit zwölf Stunden völlig verabschiedet.

Petersburg, 13. Nov. Die Leiche des Zaren ist heute vormittag 10 Uhr hier eingetroffen. Kanonenschüsse kündigten an, daß der Trauerzug vom Bahnhof zu Peter-Pauls Kathedrale sich in Bewegung setzte.

Berlin, 13. Nov. Das sogenannte Londoner Reichthum ist eingetroffen. Alle Klaffen sind mit Eis besetzt, hinter dem Tolbitt-Reichthum ist noch etwas offenes Wasser.

Bremer Nachrichten. Bremen, 10. Nov. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd: „Kaiser Wilhelm II.“ hat am 8. d. die Reise von Neapel nach Genua fortgesetzt.

Schiffenachrichten. Bremen, 10. Nov. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd: „München“ hat am 9. d. die Reise von Vigo nach Southampton fortgesetzt.

Zucker. Magdeburg, 13. Nov. [Orig.-Telegr.] Kornzecker excl. von 92proz. Rendement, alte, neue 10.30.

Bloeker's holländ. Cacao (ad) wurde auf der Weltausstellung in Antwerpen 1894 mit dem „Grand Prix“... Fabrikate verlichen; mithin bleibt Bloeker's Cacao die sicherste Marke.

Wegen Störungen in der Fernspreicheitung zwischen Halle und Berlin konnten uns heute die Kursnotierungen der Berliner Fondsbörse nicht rechtzeitig übermitteln werden.

Hamburg, per Nov. 9,75, per Dez. 9,75, per März 10,02 1/2, per Mai 10,15. Ruhig.

Getreide. Oelkuchen.

Hamburg, 12. Nov. [Original-Bericht von Cole und Glemann.] Hamfrat kam mit 170000 Mehl nach Hamburg und Witterung war eher eine kleine Besserung des Geschäftes zu verspüren.

Hier am Platze waren die Zufahren zieml. bedeutend, jedoch konnten dieselben meist auf Grund alter Schlüsse schlag disponirt werden.

Wir notiren heute: Erdnusskuchen haarfrei, 93-128 M., Cocoskuchen 87-120 M., amerik. Baumwollsaaten und Mehl 133-124 M.

Silberkurse.

Petersburg, 12. Nov. Hanf loco 40,00. Leinsaat loco 11,20.

Leipzig, 12. Nov. Schlachtwiehmärkte in städt. Viehhofe.

Table with columns for market types (a, b, c) and quality (I, II, III) for various livestock items like 286 Rinder, 137 Ochsen, etc.

Anmerkung: Das Schlachtwiege bei Rindern wird mit Talgweizen berechnet.

Metalle.

Amsterdam, 12. Nov. Banca 40 1/2, London, 12. Nov. Chili-Kupfer 40, per 3 Monat 40 1/2.

Chemische Produkte.

New York, 12. Nov. Zinn Straits 14,55 Doll., Eisen Nr. 1 Coltness 20,00 Doll.

Produktenbörsen zu New York am 12. Nov.

Table listing various commodities like Weizen fest, Rother Winterweizen, etc. with prices and dates.

Berliner Börse vom 13. November.

Von der Fondsbörse. Obwohl Wien feste Tendenz meldete, eröffnete die Börse in justoser Haltung auf Zurückhaltung der Spekulation wegen der im Zuge befindlichen Ausarbeitung des Gesetzes...

Von der Getreidebörse. Die von Nordamerika gemeldete ganz ansehnliche Preissteigerung hat die diesseitige Festigkeit in der Stimmung für Getreide allerdings unterstützt.

Weizen, loco 118-138 M., F.v. 131-132, 135-131, Dez. 131,50-131,75-131,50, April - -, Mai 136-138-137,75.

Rübel loco mit Fass 43,70-44,00 M., ohne Fass 42,80-43,00 M., Nov. 43,80-43,80, Dez. 43,90-43,90, Mai 44,90-44,80.

Spiritus 60er loco 61,80, 70er loco 32,10, Nov. 36,80-36,40, Dez. 36,20-36,40, April - -, Mai 37,30-36,00.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18941113056/fragment/page=0003

# Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle mein großes Lager in angezeigten Artikeln, als:

Decken, Läufer, Servirtischdecken, Servirhandtücher, Klammerschürzen, Waschkorbdecken, Wandschoner, Betttaschen, Parade- und Küchen-Ueberhandtücher, Plaid- und Schirmhüllen, Necessaires etc. etc.

Ferner in reichster Auswahl Stramin-Stickereien, als:

Rückenkissen, Stuhlkanten, kl. Teppiche, angef. und musterfertige Schuhe, Träger etc. etc.

Kragen-, Manschetten-, Cravatten-, Handschuh- u. Taschentuchkasten in Wusch u. Leinen vom billigsten bis zum feinsten Genre.

Sämmtliche Artikel zu Handarbeiten: Seide, Garne und Wollgarne in allen neuesten Schattierungen vorräthig.

## Eduard Tahden, Halle, Geiststrasse 49.

Vorjährige Muster in Stramin-Stickereien: Rückenissen, Stuhlkissen, Schuhe etc. verkaufe bedeutend unter Preis!

**Wiedereröffnung.**  
Einer geehrten Damenwelt von Halle und Umgegend  
behalte ich mich, ganz ergebenst anzuzeigen, daß ich mit  
Heutigen meinen  
**Damen-Frisir-Salon,**  
mit den praktischsten Einrichtungen der Neuzeit versehen,  
unter Leitung des Friseurs **Annaeus Wencke**, welche  
längere Jahre als Erste in der Firma **Adele v. Guntler**  
thätig gewesen, wieder eröffne, und bitte ich unter Zusage  
aufmerksamer und freundlicher Bedienung um geneigten Zuspruch.  
Sodachstungsvoll  
**Eduard Driebe, Friseur,**  
Große Ulrichstraße 57.  
Eingangs zum Damen-Salon vom Hausflur.  
Geöffnet von früh 7 bis 9 Uhr Abends.

**Frauen-Industrie- und Kunstgew.-Schule**  
Halle a. S., Sophienstraße Nr. 17, Wilhelmshafenstraße.  
Spezialfach: **moderne Damenschneiderin incl. Confection.**  
System u. Methode der Verf. Akademie Mahomed, Schnittzeichnen, Zuschneiden,  
Unterfütten.) Ausbildung als Directricen für Damen höh. Stände Separat-Stufe.  
Curse für **Handsch.**, Reibhauer 3 Monate.  
Curse für **Wäscheconfection u. Maschinennähen**, Ausstiß u. Directricen.  
Curse für **Handnähen, Zehen, Zotten, Stricken, Häkeln, Knäulen.**  
Curse für **Stickerei und Knüpfen** in sämtlichen Techniken. (r  
Curse für **Buchführung**, Grundl. Ausbild. als Buchhalterin u. Kassierin.  
Honorar maßig. Prospekte gratis und franco durch die  
Vorleserin **Clara Martini.**

**Kranken- u. Begräbniss-Kasse**  
des Kaufmännischen Vereins.  
Versicherungs-Anträge erbeten.  
**Wilhelm Boehr.**

**Neue Herrenstr. 14.**  
Gründlicher Privatunterricht in **Französischen, Engl. und Deutschen**, auch jedem  
anderen **wissenschaftlichen Fache**. Zwei meiner SchülerInnen be-  
standen die Aufnahmeprüfung für das **Königl. Seminar Droyssig**  
und **Callenberg** mit bestem Erfolge.  
**E. Gaertner, geprüfte Lehrerin.**

**Weseler Ziehungs-Listen**  
sind erschienen und bel mit für **15 A** käuflich. Mehrere Gewinne der  
**Rothen 4 Lotterien**, darunter der am **10267** gefallene von **500 A**,  
wurden noch nicht abgeholt. Ich bitte die geliebten Besitzer von Ge-  
winnloseln, sich melden zu lassen. **Meininger und Anhalter Lotter.**  
1. A. 11 Stück 10 A, 2. A. 11 Stück 20 A, noch vorräthig.  
**Richard Schroedel, Gr. Ulrich-  
straße 56.**

**Frische Norddeutscher Angelscheilfische**, morgen eintreffend,  
prima holländer Austern, frische Ostseeschrauben,  
frisch geschossene Waldschneppen, prachtvolle Fasanen,  
Puten, Poularden, Poulets, Capannen, Gänse u. Enten,  
grosse weisse Gänselebern, echte Périgord und  
Hannöversche Trüffeln, täglich frische Champignons,  
Strassburger Gänseleberpasteten u. Gänseleberwurst,  
Rügenwalder Gänsebrüste, ger. Aale, Bäcklinge, Sprotten,  
Galantine von Gänseleber u. Geflügel,  
täglich frische Frankfurter und Fraustädter Siedewürstchen,  
echt Westfäl. Pumpernickel, Salzbrezeln, Salzkastanien,  
H. Rogosfort, Gorgonzola, Chester, Gervais, Camembert,  
Neufchâtel, Gouda, Edammer, vollsaftigen Emmentaler,  
Chalser-, sowie alle feinen Tafelkase,  
feinste Schweizer süsse Sahnebutter, täglich frisch,  
empfiehlt  
**Julius Bethge, Leipzigerstr. 5.**

Größer  
reintollene **Kleiderstoffe** empfiehlt als **Frau Marie Köbel, Alter Markt  
Specialität 25, 1.** (s)

**J. Zoebisch** Gr. Steinstr. 82. **J. Zoebisch**

Größte, überraschende Auswahl  
in  
**Cassetten mit Briefpapier, Briefkarten**  
etc.

Reizende, preiswerthe Neuheiten!  
**J. Zoebisch** Gr. Steinstraße 82. **J. Zoebisch**

**G. Höpfner's Darmhandlung:**  
Halle, Sandkornstraße 2.

**Levante-Verkehr**  
über Hamburg seawards.  
Direkte Frachtkurs (per 100 Kilos ohne Besetzung) laut  
öffentl. Tarifen u. Stationen der Kgl. Preuss. Kgl. Sächsl. Kgl. Bayer.  
Großh. Bahnen u. d. Großh. Oberbay. Staatsbahnen, d. Saarl.  
Geb., d. Westphäl., d. Westf. Geb., d. Ostf. Provinzgeb., d. Hann.  
Westphäl. Geb., d. Götting. Geb., d. Rheinl. Geb., d. Preuss. Geb.,  
nach: Alexandrien, Biranis, Sora, Smyrna, Salonik, Konstanti-  
nopol, Sana, Galatz, Draila, Odessa, sowie n. Stat. d. Oriental.  
u. Bulgar. Eisenbahnen.  
Rohere Auskunft ertheilen die betreffenden Eisenbahn-Güter-  
Expeditoren, sowie in allen Fällen die  
Folgt. Adr.: **Banette. Deutsche Levante-Linie in Hamburg.**

**Eingesandt!**  
Zelt einigen Tagen hängt im Schaufenster der **Bender'schen Schuh-  
handlung** ein Plakat, in der löblichen Absicht angebracht, mein seit ca. 20 Jahren  
als treuer reell anerkannter Schuhwaren-Geschäft in Wilsdorf zu dringen!  
Zum Glück hindert derartige Angriffe, für welche das feindliche Publikum gewiss  
die rechte Bezeichnung finden dürfte, nicht im Stande, mich aus dem Bestreben  
weiter werthen Kundschaft zu drängen; viel besser ist es für mich mit der Be-  
leidigung gelächelt, für welche ich bereits gerichtlichen Verfolg anhängig gemacht!  
Es ist schade, daß Herr Bender, den persönlich nicht zu kennen ich bis jetzt das  
Bestreben hatte, diesmal sein Unverstand verlohren; ohne sich vorher zu  
informiren, kaufte er von mir ein Paar leichte Lederschuhe, die ich auf dieses  
Bestreben meiner Damenwelt als Wohlthun- und Dankenszeichen angeschafft  
und nur für heute verkauft, noch als ich, seinen Laufen, um sie in der letzten  
schmerzlichen Weise zu seinem Vortheil anzubringen. Ich will ihm wieder, daß  
dieses Unverstand ihm recht viel eingebracht haben möge, denn wahrscheinlich  
bedarf er ein großer Mittel, um zu reüssiren. Wie verschieden jedoch die „Con-  
currenz“ ausgeht, mag folgender Vorkall zeigen: Vor einiger Zeit kaufte  
ich ein Paar bei der Firma **Wender** ein Paar Schaffstiel mit **Reform-Unter-  
boden**; nach mir wüßten ich Tragen von derselben bemerken, daß es  
der größten Mühe des tüchtigen Arbeiters und eines Kostenaufwandes von  
beidermal 10-11 Wrt. bedürfte um den Stiel wieder in Stand zu setzen, doch  
selbe hatte nämlich - seltsame Stellen!! Wie ich hätte sich dieser Vorkall  
zu einer Melange in la Wender gelehrt, doch bin ich erstens zu solcher Sandlung  
nicht fähig, zweitens bedarf mein Geschäft solcher Hilfsmittel nicht! Dazu war  
der Stiel für 15 Wrt. in Form und Arbeit nicht gerade hervorragend, während  
mein langjähriger Verkäufer, der Herr **Wender** es zu beunruhigt, durch seine reizende  
Ausführung und den hübsigen Preis eine Leistung ersten Ranges ist.  
Ich erkläre ausdrücklich, daß ich mich nie zu diesem „Krieg“ geäußert  
hätte, doch im Interesse meiner befreundeten Fachgenossen, die ja auch vor  
solchen Angriffen nicht sicher sind, will ich durch diese Zeilen die Sandlungsw-  
weise des Herrn **Wender** in das rechte Licht setzen. Eine weitere Heraus-  
forderung wird von mir nicht beandlet!  
Ergebenst  
**S. S. Rosenow, Karlsbader Schuhlager. 4!**

**Doppelte Buchführung**  
ertheilt, **Inventory-Aufnahmen u. Neu-  
einrichtung f. Fabriken u. Geschäfte über-  
Dr. Carl Seher, Str. 10, v. r.**

**Buchhaltung.**  
In Buchführung und Correspondenz  
wird gründlicher Unterricht ertheilt  
**Giebichenstein, Woblastenstraße 3a, r.**

**Suche sofort franz. Conventions-  
stunde. Schriftliche Offerten an  
Pharmaceut **Ge. Müller,**  
Lieberapothek.**

**Stud.** wünscht gründlich. Schülern  
Praxisstunden zu geben. Off. u.  
**H. 1210** an die Z. Exped. d. Bg.

**Achtung!**  
empfiehlt sich den geehrten Herrschaften  
**Gr. Granbahnstr. 29, 1.**

**Achtung.**  
Güte werden billig u. flott garnirt,  
**Damen- u. Kinderkleider**, einfach  
und elegant, werden angefertigt  
**Trothaerstraße 28, part. r.**  
Alle Arten **Polierarbeiten** werden  
sauber und billig ausgeführt  
**Serenstraße 26, part.**

**Gustav Häder,**  
Neunhäuser 5,  
empf. sein reichhaltiges Lager in  
**Gold-, Silber-, Alfenide-,  
Granat- u. Korallenwaaren**  
in nur neuesten Mustern.  
**Reparaturen** in eigener Werk-  
statt **schnell u. billigst.**

**Sir Damenschneiderei**  
sämmliche Artikel  
zu **Engros-Preisen**  
**Berliner Engros-Lager,**  
Große Ulrichstraße 32.

**Herm. Kiehl**  
Zub. Otto Reiche, Uhrmacher,  
**Hene Promenade 11,**  
am Leipziger Thurm.  
**aller Arten Uhren.**  
Reparaturwerkstätte.  
Günstigste Preisverhältnisse.  
Garantie 2 Jahre.

**Oster's**  
**Cheviotstoffe**  
gestehen einen Weltan. sind eleganter und  
haltbarer als jede andere Stoff. Sie ver-  
lange im eigenen Interesse **Wäcker** moderne  
Herrenstoffe für **Wäcker** und **Wäcker** in hell  
oder dunkel, durch **Alf. Oster,**  
**Wäcker u. Wäcker** 16. Kaufmanns-  
Unternehmen und den höchsten Preisen,  
Garantie, feinste Qualität, nicht  
concurrenter Stoffe.

**Weersmann- und**  
**Bernstein-**  
**Cigarrenfabrik** in **Chemnitz**  
empfiehlt  
in größter Ansehung billigst  
**E. Karras jun.,**  
Leipzigerstraße 4.

